SPD-Fraktion
im Rat der Gemeinde Bönen

Gemeinde Bönen
Herrn Bürgermeister
Stephan Rotering
Rathaus

E-Mail
d.lampersbach@web.de

Ort/Datum
Bönen, 31.07.2021

Antrag der SPD Fraktion
Sachstand und Aktualisierung des Klimafolgenanpassungskonzepts
Hier: Erstellung einer Starkregenkarte

Der Rat der Gemeinde Bönen beschließt:
Die Verwaltung überarbeitet das in 2013 vorgestellte Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzept für die Gemeinde Bönen um eine Strategie zur Reduzierung der Folgen von Extremwetterereignissen. Inhaltlich soll dies alle raumrelevanten Planungen umfassen. Checklisten und Prüfraster sollen sicherstellen, dass die Beachtung des Klimafolgennpassungskonzeptes bei allen Prozessabläufen berücksichtigt werden. Als Grundlage für die Klimafolgenanpassung soll eine Starkregenkarte erstellt werden.

Die Beantragung von Fördermitteln ist zu prüfen und ggf. einzubeziehen.

Begründung:
Das Starkregenereignis Mitte Juli 2021 hat geschätzt ein Viertel der Bönener Haushalte betroffen. Konkrete Zahlen und eine räumliche Eingrenzung wurden von der Gemeinde Bönen bisher nicht erhoben, könnten jedoch Hinweise auf auch zukünftig gefährdete Hochwasserbereiche liefern. Gleichzeitig werden heiße und niederschlagsarme Sommer häufiger sein, auf die ebenfalls reagiert hinsichtlich der anzupflanzenden Vegetation, Entsiegelung und Luftschneisen reagiert werden muss.

Der Klimawandel lässt sich nicht mehr aufhalten, nur abmildern. Neben Maßnahmen zur Attraktivierung umweltfreundlichen Verhaltens, kleinräumiger Maßnahmen und eines ressourcenschonenden Energieeinsatzes, bedarf es einer umfassenden Vorbereitung der Kommunen, um Großschadensereignissen entgegenzuwirken und Folgen für Menschen und Natur

zu verringern. Um zu erkennen wo im Bönener Stadtgebiet Gefahren durch Sturzfluten und Starkregen entstehen, fordert die SPD Fraktion die Gemeindeverwaltung auf, eine Starkregenkarte zu erstellen. Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen sowie Hausbesitzer*innen können die Karte nutzen, um Risiken für ihr Eigentum oder ihre Sachgüter zu ersehen und ggf. Maßnahmen ergreifen. Darüber bietet die Karte wichtige Informationen für die Bauleitplanung, Raumplanung, Ver- und Entsorgung, Denkmal- und Katastrophenschutz.

In 2019 hat Bönen den Klimanotstand ausgerufen. Ein Klimaanpassungskonzept ist in 2013 erarbeitet worden. Damit hat sich Bönen der Sache schon früh angenommen.
Die Überprüfung des Konzeptes ist ein fortlaufender Prozess. Daher sind neueste wissenschaftliche Empfehlungen aufzugreifen und einzubeziehen, um gezielt Anpassungen priorisiert vornehmen zu können. In diesem Zusammenhang fordert die SPD Fraktion die Gemeindeverwaltung auf, einen Sachstandsbericht zur Maßnahme E-2 auf der Seite 84 des Konzeptes „Kanalisation: Flächendeckender Umbau auf Trennsystem“ zu geben.

Für die SPD Fraktion im Rat der Gemeinde Bönen

D. Lampersbach U. Brüggenhorst